

## **Verkehrsbüro Group 1917 - 2018**

2018:

„2b ahead“ – die Unternehmensstrategie für die Verkehrsbüro Group und all ihre Marken für die kommenden Jahre – wird vorgestellt.

2017:

Die Verkehrsbüro Group feiert 100. Geburtstag. Das Firmenjubiläum wird in ganz Österreich gefeiert.

2016:

Der Fernreisespezialist Jumbo wird mit der 100-prozentigen Verkehrsbüro-Tochter Ruefa zusammengelegt. Die Marke Jumbo bleibt auf Produktebene erhalten.

2012:

Eröffnung des Austria Trend Hotel Doppio.

2011:

Gründung bzw. Übernahme der drei neuen Tochterunternehmen AX Travel Management, Jumbo Touristik und Palais Events.

Eröffnung des Austria Trend Hotel Park Royal Palace Vienna.

Einstieg in den Low-Budget-Design-Hotelmarkt mit Eröffnung der Motel One in Salzburg und Wien.

2010:

Umstellung aller Reisebüro-Filialen auf Ruefa im Zuge der Einmarkenpolitik.

2008:

Verkauf der Verkehrsbüro Kulinarik GmbH und der Vitana Salat- und Frischservice GmbH.

Eröffnung des ersten Austria Trend Hotels in CEE in Ljubljana

2004:

Kauf von Ruefa Reisen inklusive der Beteiligungen an Kärntner Reisebüro, Intertravel und Fox Tours

2003:

Eurotours startet Vertriebskooperation mit dem Lebensmittel-Diskonter Hofer („Hofer Reisen“)

1998:

Übernahme der Eurotours GmbH, Österreichs größtem Incoming-Veranstalter

1997:

Übernahme der Austria Trend Hotel GmbH und Verschmelzung mit der Hotelgruppe Austropa Hotels zur größten Hotelgruppe Österreichs „Austria Trend Hotels & Resorts“

1993:

Fusion des Kongressbereichs zur Austropa Interconvention

1991:

Einstieg in CEE mit Beteiligung an Ruefa CS spol. s.r.o. in Bratislava, es folgten weitere touristische Beteiligungen in Tschechien (1993), Ungarn (1997), Polen (1998) und Rumänien (2008)

1990:

Im Zuge der Privatisierung beteiligen sich Girozentrale und Bank der österreichischen Sparkassen AG, die Zentralsparkasse und Kommerzbank AG und die Galler GmbH an der Verkehrsbüro AG

1988:

Übernahme der Austropa Hotels International GmbH

1987:

Umwandlung in Österreichische Verkehrsbüro Aktiengesellschaft; Gründung der Rail Tours Touristik GmbH in Kooperation mit der ÖBB

1984:

Verleihung der IATA-Lizenz an die Abteilung Firmenreisen

1968:

Gründung der Touropa GmbH in Kooperation mit Ruefa Reisen und Austrian Airlines – erster österreichischer Reiseveranstalter für Flugreisen

1958:

Hotel Europa in Wien wird unter Vertrag genommen – als erstes der heute noch zum Konzern gehörenden Hotels.

1955:

Start der erfolgreichen BIB-Programme („billig, ideal, bequem“). Über 70 Prozent der Umsätze werden mit dem Verkauf von Eisenbahnfahrscheinen erzielt.

1945:

Neugründung der Österreichischen Verkehrsbureau Gesellschaft m.b.H.

1938:

Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich und Liquidierung des Unternehmens.

1923:

Inbetriebnahme Firmenzentrale in der Friedrichstraße gegenüber der Secession in Wien

1922:

Verkauf der ersten Flugtickets, erste organisierte Gesellschaftsreisen, Einrichtung von Autobuslinien im Salzkammergut und Gasteinertal in Kooperation mit der Postverwaltung.

1917: Gründung der Österreichisches Verkehrsbureau Gesellschaft m.b.H. mit der Aufgabe, ein Fahrscheinsystem für Staatsbahnen zu entwickeln und den inländischen Tourismus zu fördern